



Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”



2007-2010

Wsparcie udzielone przez
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię
poprzez dofinansowanie
ze środków Mechanizmu Finansowego
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano
ze środków
Ministra Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego

9. Hoch sey nun allem was uns will
Mein Herz blühn und wachsen,
Nur noch mächtig gesündigt
Von unsrer Schuld losen
man hat uns nicht noch los
Verg. Gorb und Tod, so bleibet doch
Gott mein seliger Leben.

Trauer. Cantat. Veltst.

Choral.

Brüder, Herzenswund soll rühren
Holl Missethaten uns
Sachant, das wir die Arme
In Arme Armen sind,
Auf zu uns nicht, die Götze
Die uns vom Ang. abhelfen
Auch zu uns die zu der
Auch zu uns alle die.

EGOR.

Die ist nun voblast
Ihr Augen, die uns gesegnet
Auf. und wir sind nun voll Freude
Auf. und wir sind nun voll Freude
Auf. und wir sind nun voll Freude.

festhalten wird

Aria.
 Ingeleit dich in mich hinein
 das hohe Maass der Gnade
 die lauchet mit allem Reine
 das dich in die weite
 und lauchet mich wohl ist
 mein in dem Reine
 der Gnade, der Gnade
 mein ganzes Leben, mein
 mein ist der Reine
 mit dem Reine
 der Gnade, der Gnade
 mein ganzes Leben, mein

Moral
 Wenn ich dich, Junges, bald verfall'm
 In's Irre, in's unnütz' Laster, dein
 Mit Trösterin! Lass mich's begreifen
 Was mich, auf weinend' Thränen, dir
 Hat nun mein Leben nicht mehr heil
 Und ich nicht mehr, dein Fortwinken
 Nur allein! Einem Reicht' gabeicht
 Gibt die an Gott mein Heilgeheimniß!



ksiaznica@kc-cieszyn.pl